

Eltern-ABC



Meschenich

Kettelerstraße 14
50997 Köln
Tel.: 02232/503180

Immendorf

Godorfer Straße 29
50997 Köln
Tel.: 02236/8855990

Inhalt

Eltern-ABC	1
Anfangszeiten.....	5
Ausflüge.....	5
Ankommen / Abholen	5
Beurlaubung.....	6
Bildungspaket.....	6
Brotzeit.....	6
Bücher	7
Bücherei	7
Tauschschrank für Bücher und Spiele (Meschenich).....	7
Chaos vermeiden.....	8
Dankbar	8
DemeK	8
Elterncafé	9
Elternbesuch im Unterricht	9
Elternabende.....	9
Elternsprechwoche.....	9
Familiengrundschulzentrum (FGZ)	10
Ferien	10
Frühstück.....	10
Fördervereine.....	10
Feste	11
Fundsachen	11
Gesundheitslotsin.....	12
Grundlagen.....	12
Grundschrift	13
Hausaufgaben	13
Homepage	13
HSU.....	13
Informationen	14
Informationsabende.....	14
Inklusion / Gemeinsames Lernen	14
Jacken.....	14
Kinderparlament	15
Koala.....	15

Krankheit	15
Läuse	16
Lesen	16
Loslassen	16
Mathematik.....	17
Merkheft	17
Namen	18
Notfall.....	18
Offener Ganzttag - OGTS	19
Ordnung	19
Pause	20
Pausenraum (Meschenich).....	20
Qual	21
Regeln und Rituale	21
Schulbegleitung.....	21
Schulleitung.....	21
Schulsozialarbeit	22
Sekretariat.....	22
Toiletten	23
Turnen	23
Umzug	24
Unfall	24
Unterrichtsausfall.....	24
Verkehrserziehung	24
Werkzeuge	24
Zeugnisse.....	25
Zusammenarbeit	25
Das Wichtigste auf einen Blick	26
Schulleitung.....	26
Sekretariat.....	26
Schulsozialarbeit	26
OGS (JugZ)	26
Schulbegleitungen (Lebenshilfe Köln)	27

Aller Anfang ist schwer

Machen Sie Ihrem Kind den Anfang leicht und geben Sie ihm Zeit, sich in Ruhe an diesen neuen Lebensabschnitt zu gewöhnen.

Dieses kleine Eltern-ABC möchte Ihnen dabei helfen, sich mit den neuen Begebenheiten an unserer Schule vertraut zu machen.

Wir heißen Sie und vor allem Ihr Kind an unserer Schule herzlich willkommen!

Nutzen Sie unser zusammengestelltes Eltern-ABC als erste Orientierungshilfe im Schulalltag. Bei weiterführenden Fragen dürfen Sie sich aber auch gerne jederzeit an uns wenden.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind eine unbeschwerte und schöne Schulzeit und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit!

Im Namen des gesamten Teams

Martina Hülsmann und Julia Veltmann

(Schulleitung)



Anfangszeiten

Unsere Schulkinder dürfen die Schule morgens **ab 7.55 Uhr** betreten. Bis 8.05 Uhr dürfen sich die Kinder dann im Sinne eines Offenen Anfangs in den Klassenräumen aufhalten. Zur ersten Stunde schellt es um **8.05 Uhr**.

Offener Anfang: 7.55 Uhr bis 8.05 Uhr

1. Stunde: 8.05 Uhr bis 8.50 Uhr

2. Stunde: 8.50 Uhr bis 9.35 Uhr

Hofpause Klasse 1/ 2: 9.35 Uhr bis 9.50 Uhr

(Frühstückspause Klassen 3/ 4)

Hofpause Klassen 3/ 4: 9.50 – 10.05 Uhr

(Frühstückspause Klassen 1/ 2)

3. Stunde: 10.05 Uhr bis 10.50 Uhr

4. Stunde: 10.50 Uhr bis 11.35 Uhr

Hofpause: 11.35 Uhr bis 11.50 Uhr

5. Stunde: 11.50 Uhr bis 12.35 Uhr

6. Stunde: 12.35 Uhr bis 13.20 Uhr

7. Stunde: 13.20 Uhr bis 14.05 Uhr

8. Stunde: 14.05 Uhr bis 14.50 Uhr

Ausflüge

Auch Ausflüge und Unterrichtsgänge gehören zu Unterricht und Schulleben. Sie werden in der Regel von den Klassenlehrer:innen mit ihrer Klasse durchgeführt und dienen auch dem sozialen Lernen. Sie orientieren sich meist an Themen des Unterrichts (z.B. aus dem Sachunterricht). Sie sind für alle Kinder verpflichtend, denn es ist Unterricht.

Sollten Sie Fragen zur Finanzierung von Ausflügen haben, so sprechen Sie doch bitte unsere Schulsozialarbeiter:innen an (siehe Bildungspaket).

Ankommen / Abholen

Wenn Sie Ihr Kind zur Schule bringen oder von der Schule abholen möchten, bitten wir Sie, Ihr Kind entweder vor dem Schulgebäude zu verabschieden oder vor dem Schulgebäude zu warten, bis Ihr Kind rauskommt.

Beurlaubung

Sollte es vorkommen, dass Ihr Kind einmal aus einem wichtigen Grund vom Unterricht beurlaubt werden muss, stellen Sie bitte rechtzeitig einen Antrag.

Über jede Beurlaubung entscheidet ausschließlich **die Schulleitung**.

Unmittelbar **vor und im Anschluss an Ferien** darf eine Schülerin oder ein Schüler **nicht** beurlaubt werden.

Über Ausnahmen in nachweislich dringenden Fällen entscheidet die Schulleiterin oder der Schulleiter. (ASchO §10)

Bildungspaket

Bedürftige Kinder und Jugendliche haben einen Rechtsanspruch aufs Mitmachen – bei Tagesausflügen, Klassenfahrten und dem Mittagessen in Schule, bei Musik, Sport und Spiel in Vereinen und Gruppen sowie auf Lernförderung/Nachhilfe und Schulbedarf.

Kinder, deren Eltern leistungsberechtigt nach dem SGB II sind, Leistungen nach § 2 AsylbLG, Sozialhilfe, den Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen, sind bildungspaketberechtigt. Diese Familien können einen Zuschuss für Schulausflüge über die Stadt Köln beantragen. Hierbei helfen ihnen gerne unsere Schulsozialarbeiter:innen.

Brotzeit

Seit 2024 gibt es an der Schule IM Süden das Projekt „**Brotzeit**“. Jeden Morgen **ab 7:30 Uhr** können die Schüler:innen **in der Schule frühstücken**. Dies bietet eine tolle Möglichkeit, gemeinsam in den Tag zu starten.

Ein **ehrenamtliches Team** bereitet das Frühstück vor. Es gibt gesunde und leckere Lebensmittel, die die Kinder gerne essen. Das Beste daran: Das Frühstück ist kostenlos für alle Schüler:innen.

Das Projekt fördert nicht nur eine **gesunde Ernährung**, sondern auch das **Miteinander und den Austausch zwischen den Kindern**. So beginnt der Tag für alle fröhlich und gestärkt.

Bücher

Bitte versehen Sie die Schulbücher Ihres Kindes in der ersten Woche mit entsprechenden Schutzumschlägen, damit die Bücher noch lange brauchbar bleiben.

Pro Schuljahr wird ein Elternanteil von **16 Euro** für die Kosten von Schulbüchern fällig. Das Geld wird am Ende bzw. am Anfang eines Schuljahres durch die Klassenlehrkräfte eingesammelt. Der Elternanteil von 16 Euro unterliegt einer gesetzlichen landesweiten Regelung.

Wenn Sie Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) erhalten, bringen Sie bitte den aktuellen BuT-Bescheid in die Schule mit. So kann geprüft werden, ob eine Befreiung vom Eigenanteil möglich ist.

Bücherei

Alle Kinder bekommen von ihren Klassenlehrer:innen einen Büchereiausweis. Mit diesem Ausweis können die Kinder Bücher aus unserer Schulbücherei leihen.

Selbstverständlich dürfen die Kinder ausgeliehene Bücher mit nach Hause nehmen, um sie dort in Ruhe zu lesen. Wir erwarten, dass die Kinder auch zu Hause sorgsam mit den Büchern umgehen. Bücher, die stark verschmutzt werden, kaputt gehen oder gar verschwinden, müssen ersetzt werden. Derzeit ist die Bücherei immer donnerstags in der 3./4. Stunde geöffnet.

Geht ein Büchereiausweis einmal verloren, erhalten die Kinder einen neuen Ausweis gegen eine Gebühr von 1€.

Tauschschrank für Bücher und Spiele (Meschenich)

Vor unserer Schule befindet sich ein Tauschschrank für Bücher und Gesellschaftsspiele. Bücher und Spiele aus diesem Schrank dürfen kostenlos mitgenommen werden.

Ebenso können Sie Bücher und Spiele, die sauber, vollständig und gut erhalten sind und für die Sie keine Verwendung mehr haben, dort anderen Familien zur Verfügung stellen.

C

Chaos vermeiden

Überprüfen Sie bitte in regelmäßigen Abständen den Schulranzen und das Mäppchen Ihres Kindes, damit es sich durch Ordnung die Arbeit erleichtert und Chaos in der Schultasche gar nicht erst aufkommen kann!

Auch ist es hilfreich, wenn Sie einmal in der Woche gemeinsam mit ihrem Kind das Mäppchen überprüfen und gegebenenfalls Fehlendes ersetzen.

(z.B. Bleistift, Radiergummi, Spitzer)

D

Dankbar

Wir sind Ihnen für jegliche Hilfe und Mitarbeit sehr dankbar und freuen uns über eine aktive Elternschaft!

Demek

„Deutschlernen in mehrsprachigen Klassen“: Dieses Programm zur Sprachförderung basiert auf der Methode der generativen Textproduktion und der Artikelsensibilisierung (blau für „der“, grün für „das“ und rot für „die“). In allen Klassenstufen erfolgt ein Teil des Sprachunterrichts nach dem Demek-Curriculum.

Elterncafé

In gemütlicher Runde treffen sich hier Mütter und Väter zum Kaffee oder Tee und können sich untereinander austauschen.

Elterncafe Meschenich

jeden Mittwoch 8.00 - 9.30 Uhr
(OGS Gruppe Feuer)

Elterncafe Immendorf

siehe Aushang und Postmappe

Elternbesuch im Unterricht

Laut Schulgesetz (§44, Information und Beratung) steht es Eltern in NRW zu – nach Absprache - an einzelnen Unterrichtsstunden, die ihre Kinder besuchen, teilzunehmen bzw. zu hospitieren.

Wir bitten in einem solchen Fall um eine rechtzeitige Absprache mit den betreffenden Lehrerinnen und Lehrern.

Bitte haben Sie aber Verständnis dafür, dass die Unterrichtszeit Ihren Kindern gehört und in diesem Rahmen keine Elterngespräche geführt werden können!

Elternabende

Elternabende finden an unserer Schule regelmäßig statt. Sie werden zeitnah über bevorstehende Abende per Elternbrief informiert.

Bitte nutzen Sie diese Informationsabende, da Sie so über viele schulische Aktivitäten informiert werden.

Wir bitten Sie, möglichst ohne Kinder zu diesen Terminen zu erscheinen.

Elternsprechwoche

Zweimal im Jahr findet an unserer Schule eine Elternsprechwoche statt. Die Termine erfahren Sie rechtzeitig mittels eines Elternbriefes. In der Elternsprechwoche haben Sie die Möglichkeit, sich mit den Lehrer:innen Ihres Kindes auszutauschen.

Selbstverständlich haben Sie auch außerhalb dieser beiden Wochen die Möglichkeit, mit den Lehrer:innen Ihres Kindes zu sprechen. Bitte erfragen Sie dazu bei der entsprechenden Lehrperson nach einem Termin. Alle Lehrkräfte haben zudem wöchentlich eine feste Sprechstunde (Termin nach Voranmeldung).

Familiengrundschulzentrum (FGZ)

Unsere Schule ist ein Familiengrundschulzentrum. Das heißt, es finden Angebote für Eltern in den Bereichen Bildung (z.B. Sprachkurse), Beratung und Begegnung (Elterncafe) statt.

Koordination Familiengrundschulzentrum

Frau Stefanie Laudert

Mobil: 01573-6390613

E-Mail: s.laudert@schule.jugz.de

Ferien

Die aktuellen Ferientermine entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder unserer Elterninfotafel.

Die beweglichen Ferientage werden sowohl über die Homepage als auch über unsere Informationsbriefe bekanntgegeben.

Frühstück

Ihr Kind sollte vor der Schule bereits gefrühstückt haben, um den Schultag gestärkt beginnen zu können. Beachten Sie auch unser Angebot "Brotzeit".

Bitte geben Sie Ihrem Kind eine kleine, möglichst **gesunde Mahlzeit** für die Frühstückspause mit, z.B. Obst, Gemüse, Brot und ausreichend Wasser.

Bitte geben Sie Ihrem Kind keine Glasflaschen und keine Trinkpäckchen mit in die Schule oder auf Ausflüge.

Koffeinhaltige oder süße Getränke eignen sich **nicht** als Frühstücksgetränk.

Fördervereine

Die Fördervereine unserer Schule unterstützt uns mit neuen Materialien, Zuschüssen zu Klassenfahrten, Büchern, Spielzeug und außerplanmäßigen Projekten und Aktionen.

Wir freuen uns über jede neue Mitgliedschaft, denn sie kommt Ihren Kindern zugute!

<http://grundschule-im-sueden.de/foerderverein/>

Feste

In unserer Schule finden über das Jahr verteilt eine Vielzahl von unterschiedlichen Veranstaltungen und Festen statt. Die Teilnahme ist für alle unsere Schüler:innen verpflichtend und ohne eine aktive Mitarbeit der Eltern oftmals nicht durchführbar:

Karnevalsfeier / Adventsingen / Bundesjugendspiele / Sportfest / Schulfest (alle 2 Jahre) / St. Martins-Feier / Teilnahme an Schulsportveranstaltungen (Fußball) / Vorlesetage

Fundsachen

Verlorene Kleidungsstücke und andere Gegenstände werden an beiden Schulstandorten gesammelt:

In **Immendorf** befinden sich die Fundsachen im Eingangsbereich.

In **Meschenich** werden die Fundsachen an einem Kleiderständer gegenüber dem Pausenraum aufbewahrt.

Sollten Sie etwas vermissen, können Sie dort nach Absprache nachsehen.

Gesundheitslotsin

Angebunden an unser Familiengrundschulzentren gibt es einen Gesundheitslotsendienst, der Schüler:innen, Familien und Fachkräfte unterstützt. Unsere Gesundheitslotsin Frau Klossok, ausgebildete Kinderkrankenpflegekraft, berät zu Gesundheitsthemen, hilft bei chronischen Erkrankungen und vermittelt medizinische Hilfe.

Andrea Klossok

Kontakt: 0162-2428361

E-Mail: andrea.klossok@stadt-koeln.de

Grundlagen

Das sollte Ihr Schulkind bereits können:

Sollte Ihr Kind diese grundlegenden Fertigkeiten des Alltags noch nicht selbstständig beherrschen, möchten wir Sie herzlich bitten, diese Übungen spielerisch im häuslichen Umfeld zu trainieren!

Auch Schwimmen und Radfahren sind Fähigkeiten, die ein Schulkind außerhalb der Schule mit Hilfe seiner Eltern erlernt haben sollte bzw. nun erlernen muss.

 auf einem Bein hüpfen	etwas ausschneiden können 	alleine die Nase putzen 	 eine Schleife binden
 Ein Würfelspiel spielen	 ohne Hilfe zur Toilette gehen	 an- und ausziehen	 ruhig sitzen und zuhören
 einen Reißverschluss auf- und zumachen	 den eigenen Namen und die Adresse sagen	 etwas ausmalen	 Farben benennen

Grundschrift

Ihr Kind lernt das Lesen und Schreiben mit Grundschrift.
Das Schreiben der Grundschrift ist für die ungeübte Kinderhand einfacher.
Nachdem die Kinder die Grundschrift beherrschen, entwickeln die Kinder daraus ihre individuelle Schreibschrift.
Alle Buchstaben, die die Kinder lesen können, können sie in der Regel auch unmittelbar schreiben.



Hausaufgaben

Hausaufgaben ergänzen die schulische Arbeit und führen diese sinnvoll weiter.
In den ersten beiden Schuljahren sollte Ihr Kind täglich nicht länger als 30 Minuten die Hausaufgaben bearbeiten.
In der dritten und vierten Klasse können die Hausaufgaben 45 bis 60 Minuten dauern.

Homepage

Unsere Homepage finden Sie unter:
www.grundschule-im-sueden.de oder www.schule-im-sueden.de

Ein Durchstöbern der Seite wird Ihnen unsere Schule auf jeden Fall näherbringen.

HSU

In unserer Schule wird herkunftssprachlicher Unterricht (HSU) in Türkisch angeboten. Sollten Sie daran Interesse haben, können Sie Ihr Kind für diesen Unterricht anmelden. Die Stadt Köln bietet außerdem herkunftssprachlichen Unterricht in weiteren Sprachen an. Dieser findet je nach Sprache an anderen Schulen statt. Informationen hierzu erhalten Sie bei Bedarf auf Nachfrage.

Informationen

Wichtige Informationen erhalten Sie stets schriftlich per Elternbrief und/oder per schoolboost-App.

Für die Elternbriefe haben die Kinder eine Postmappe. Bitte schauen Sie regelmäßig in die Postmappe und leeren diese. Auch auf unserer Homepage finden Sie alle wichtigen Hinweise und Elterninformationen.

Zusätzlich dazu haben wir eine Elterninformationstafel (im Eingangsbereich) eingerichtet. Hier finden Sie aktuelle Aushänge, Hinweise und Meldungen.

Des Weiteren nutzen wir auch das Postfeld im Merkheft, um individuelle Informationen an Sie heranzutragen (siehe Merkheft).

Informationsabende

Für die Eltern der zukünftigen Erstklässler:innen sowie für die Eltern unserer Viertklässler:innen finden Informationsabende statt. Die entsprechenden Eltern werden schriftlich hierzu eingeladen.

Inklusion / Gemeinsames Lernen

Inklusion bedeutet das Gemeinsame Lernen aller Kinder. Entgegen dem früheren System, bei dem Kinder mit besonderem Förderbedarf besondere Schulen besuchten und damit ihre soziale Umgebung verlassen mussten, lernen und leben heute möglichst alle Kinder in ihrer Verschiedenheit gemeinsam.

Zur Unterstützung und besonderen Förderung verfügt unsere Schule über Sonderpädagog:innen und Sozialpädagogische Fachkräfte. Alle Kinder erleben somit Verschiedenheit von Anfang an und als Normalität.

Jacken

Während der Unterrichtszeit hängen die Jacken der Kinder an den Haken vor den Klassenräumen. Immer wieder mal kommt es zu Verwechslungen ähnlich aussehender Kleidungsstücke.

Es ist sinnvoll, die Jacken Ihres Kindes zu beschriften. Mit Namen versehene Kleidungsstücke lassen sich rasch und problemlos wieder zuordnen und zurückgeben.

Kinderparlament

Mitbestimmung von Kindern ist uns wichtig!

Einmal im Monat treffen sich die Klassensprecher:innen aller Klassen im Kinderparlament. Dort besprechen sie wichtige Themen, die das Schulleben betreffen, und bringen die Anliegen ihrer Klassen ein. Anschließend informieren sie ihre Mitschüler:innen im Klassenrat über die besprochenen Themen und Ergebnisse. So haben alle Kinder die Möglichkeit, ihre Ideen und Anliegen in das Schulleben einzubringen.

Koala

In jedem Jahrgang unserer Schule gibt es eine "Koala-Klasse". Hier steht die Förderung der deutschen Sprache und die Einbeziehung der Herkunftssprachen der Schülerinnen und Schüler im Mittelpunkt.

Krankheit

Wenn Ihr Kind krank ist und nicht zur Schule kommen kann, müssen Sie es entschuldigen.

Bitte rufen Sie bereits am ersten Fehltag spätestens morgens zwischen **8.00 Uhr – 8.30 Uhr** in unserem Sekretariat an:

02232 / 503180 (Teilstandort Meschenich)

02236 / 8855990 (Teilstandort Immendorf)

Unsere Schulsekretärin Frau Gabriel wird die Krankmeldung entgegennehmen und weiterleiten. Sie können auch auf unseren Anrufbeantworter sprechen. Die Meldung gleich am ersten Tag ist wichtig, damit wir wissen, dass Ihrem Kind auf dem Schulweg nichts geschehen ist.

Bitte beachten Sie, dass es Ihre Aufgabe als Eltern ist, sich den versäumten Schulstoff zu besorgen und diesen mit Ihrem Kind nachzuarbeiten. Soll ein anderes Kind die Materialien und Hausaufgaben mitbringen, so informieren Sie den/die Klassenlehrer:in bitte diesbezüglich.

Fehltage unmittelbar vor und nach den Ferien und beweglichen Ferientagen **müssen in der Regel mit einem Attest** belegt werden.

Läuse

Läuse gibt es immer wieder und es kann jeden treffen. **Bitte informieren Sie die Schule unverzüglich.**

Die betroffenen Kinder müssen möglichst rasch mit den zugelassenen Arzneimitteln behandelt werden. So lange sollen die Kinder die Schule nicht besuchen!

Bitte achten Sie auch auf vorhandene Nissen und kontrollieren Sie auch in den darauffolgenden Tagen immer wieder die Haare ihres Kindes.

Bei einer "Läusemeldung" sollten bitte alle Eltern die Köpfe Ihrer Kinder kontrollieren, um eine weitere Ausbreitung zu vermeiden. Nur so können wir alle gemeinsam das Problem bewältigen.

Lesen

Ihr Kind wird in der Schule das Lesen lernen. Bitte seien Sie geduldig! Nicht alle Kinder schaffen das im selben Tempo. Erst Ende des zweiten Schuljahres sollten alle Kinder flüssig lesen können.

Sie können Ihr Kind zu Hause unterstützen, indem Sie ihrem Kind täglich vorlesen oder gemeinsam lesen (z. B. abwechselnd einen Abschnitt: Ihr Kind liest einen Abschnitt, anschließend lesen Sie den nächsten).

Bei Problemen sprechen Sie bitte mit den Lehrkräften geeignete Fördermaßnahmen ab.

Loslassen

Wir möchten die Kinder zur Selbstständigkeit erziehen und bemerken immer wieder, dass es einigen Eltern schwerfällt, ihr Kind loszulassen.

Dass Sie Ihr Kind in den ersten Tagen vielleicht noch zur Schule begleiten, ist selbstverständlich, aber Ihr Kind schafft den Weg vom Schulhof bis in die Klasse sicherlich ganz ohne Ihre Hilfe.

Etwas allein zu schaffen, ohne Mama oder Papa an der Seite, stärkt das Selbstbewusstsein Ihres Kindes und macht Ihr Kind zu Recht stolz. Ihr Kind kann den Schulranzen selbstständig tragen und auch seine Jacke ganz allein ausziehen. Bitte trauen Sie Ihrem Kind das Schulkind-sein zu.

Mathematik

Der Mathematikunterricht stellt neben dem Deutschunterricht eine zentrale Rolle im Unterrichtsalltag dar und wir möchten Sie dazu ermutigen bereits Gelerntes regelmäßig mit ihrem Kind zu üben.

Wir möchten Sie aber darum bitten, Ihrem Kind nicht bereits im Vorfeld schriftliche Rechenverfahren (z.B. untereinander Rechnen) gesondert beizubringen. Auch wenn es einfacher erscheint.

Wenn es an der Zeit ist und ihr Kind über ausreichende mathematische Kenntnisse verfügt, werden die jeweiligen Lehrpersonen diese Rechenverfahren Ihren Kindern beibringen.

Sollten Sie Ihr Kind dennoch im Lernen unterstützen wollen, können Sie dies beispielsweise mit der ANTON App tun.

Merkheft

Das Merkheft spielt eine wichtige Rolle im Schulalltag.

Zum einen notieren die Kinder darin die anfallenden Hausaufgaben oder auch mal kurze Erinnerungssätze.

Zum anderen erhalten Sie so eine direkte Tagesrückmeldung über das Verhalten Ihres Kindes mittels der dort enthaltenen Piktogramme.

Weiter können Sie in dem Heft mit den Lehrkräften kommunizieren. Manchmal werden Sie kurze Nachrichten von den Lehrkräften darin finden oder Sie schreiben selbst ein paar Sätze, wenn Sie eine Frage haben oder etwas mitteilen möchten.

Bitte weisen Sie in diesem Fall Ihr Kind gezielt darauf hin, dass es das Heft auch der Lehrerin/dem Lehrer vorlegt.

Namen

An einer Schule mit über 400 Kindern ist es notwendig, dass Sie das Eigentum Ihres Kindes mit dessen Namen kennzeichnen.

Nicht immer erkennen die Kinder ihre eigenen Sachen wieder und im Getümmel geht schnell schon einmal etwas verloren.

Kennzeichnen Sie von daher bitte Jacken, Mützen Handschuhe, das Turnzeug und alle privaten Materialien mit dem Namen Ihres Kindes.

Es muss nicht jeder einzelne Stift markiert sein, aber der Schulranzen, Hefte und Mäppchen in jedem Fall.

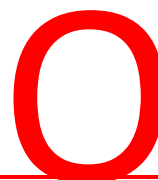
Notfall

Es kann vorkommen, dass Ihrem Kind während des Unterrichts übel wird, es in der Pause stürzt oder sich anderweitig verletzt.

In diesem Fall müssen wir sichergehen können, dass wir Sie oder die Großeltern oder eine andere Betreuungsperson schnell und problemlos erreichen können.

Bitte hinterlegen Sie von daher dringend **Notfalltelefonnummern** bei uns.

Sollte sich Ihre Rufnummer einmal geändert haben, teilen Sie uns dies bitte sofort mit.



Offener Ganzttag - OGTS

Wir sind bereits seit vielen Jahren eine Offene Ganzttagsschule. Das bedeutet, wir bieten 320 Kindern einen Platz im Offenen Ganzttag und somit eine Betreuung bis 16.00 Uhr an.

Die Ganzttagskinder erhalten ein warmes Mittagessen und werden bei den Hausaufgaben begleitet. Zusätzlich lässt sich das Team des Ganzttags immer sehr viel einfallen, um den Kindern ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm anzubieten.

So gibt es wahlweise Angebote im sportlichen, künstlerischen und musischen Bereich.

Es werden Projekte durchgeführt und es wird darauf geachtet, jedes Kind seinen Stärken und Schwächen gemäß möglichst individuell zu fördern.

Leiterin des Offenen Ganzttags (Immendorf):

Christina Hormes

Kontakt: 02236-88559917

E-Mail: c.hormes@schule.jugz.de

Leiterin des Offenen Ganzttags (Meschenich):

Berta Glasner

Kontakt: 02232-5031825

E-Mail: b.glasner@schule.jugz.de

Träger: Jugendzentren Köln gGmbH

Ordnung

Ordnung muss sein!

Ihr Kind soll lernen, für seine Ordnung selbst zu sorgen.

Dazu gehört, dass sich Ihr Kind um seine Schultasche und alles, was hineingehört, selbst kümmert! Helfen Sie Ihrem Kind nur daran zu denken.

Pause

Die Kinder sollten - wann immer möglich - die Pausen an der frischen Luft verbringen. In allen Klassen steht Pausenspielzeug zur Verfügung, sodass die Kinder sich draußen nach Lust und Laune austoben können. Darüber hinaus gibt es jeden Tag in der ersten Pause eine große Spieleausleihe. Hier können die Kinder gegen Vorlage ihrer Karte aus einem vielfältigen Angebot Spielgeräte auswählen und ausleihen.

Sollte es einmal witterungsbedingt nicht möglich sein, dass die Kinder die Pause draußen verbringen, bleiben Ihre Kinder im Klassenraum.

Während der Regenpause spielen die Kinder - unter Aufsicht einer Lehrkraft – im Klassenzimmer.

Den Kindern ist es nicht erlaubt, während der Pausen den Schulhof zu verlassen. Auf unserem Schulhof laden Klettergerüste und der Sandkasten zum Spielen ein. Eltern ist es ohne Anmeldung und Genehmigung der Schulleitung untersagt, den Schulhof zu betreten.

Pausenraum (Meschenich)

Der Pausenraum befindet sich im Hauptgebäude. Hier ist in beiden Pausen eine zusätzliche Aufsicht.

Der Raum hat zwei Funktionen:

Zum einen werden die Kinder mit Pausenverbot hier beaufsichtigt. Zum anderen soll der Raum für Kinder genutzt werden, die noch Schwierigkeiten haben, mit anderen Kindern konfliktfrei zu spielen, schwer Spielpartner finden oder andere Probleme in der großen Pausengruppe haben.

Kinder, die im Pausenraum das Spielen üben, sollen im nächsten Schritt mit einem festen Spielpartner und einem zuvor festgelegten Spiel auf den Schulhof gehen. Die Klassenleitung schätzt den richtigen Zeitpunkt ein.

Bei Häufung von Pausenausschlüssen findet ein Gespräch mit den Erziehungsberechtigten statt. Als Konsequenz kann das Kind längerfristig zum „Spielen üben/von der Pause ausgeschlossen werden und/oder kommt zur Schulsozialarbeiterin zu einem Streitschlichtergespräch.

Q

Qual

Eine Qual sollte die Schule niemals werden.

Bei Problemen sprechen Sie bitte mit der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer. Nutzen Sie das Merkheft oder Schoolboost, um einen Termin zu vereinbaren.

Nicht geeignet sind Gespräche vor der Schul- oder Klassentür, vor oder nach dem Unterricht.

R

Regeln und Rituale

Ohne Regeln geht es nicht, auch nicht an unserer Schule. Das Zusammenleben und -arbeiten bedingt, dass sich JEDER einzelne an abgesprochene Regeln halten muss.

S

Schulbegleitung

An unserer Schule werden Kinder mit besonderem Unterstützungsbedarf durch Schulbegleitungen unterstützt. Die Schulbegleitungen helfen den Kindern dabei, möglichst selbstständig am Unterricht und am Schulleben teilzunehmen. Die Schulbegleitungen sind Teil unseres multiprofessionellen Teams arbeiten eng mit den Lehrkräften zusammen, übernehmen jedoch keine Unterrichtsaufgaben. Bei Fragen zur Schulbegleitung oder wenn Sie einen Unterstützungsbedarf vermuten, wenden Sie sich bitte an die Klassenleitung oder an die Teamleitung der Schulbegleitungen.

Melanie Held

melanie.held@lebenshilfekoeln.de

Telefon: 0176/30880735

Schulleitung

Schulleiterin: Martina Hülsmann

Kommissarische Stellvertretende Schulleiterin: Julia Veltmann

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Schulsozialarbeit

Unsere Schule verfügt über drei Schulsozialarbeiter:innen. Bei Fragen zum Bildungs- und Teilhabepaket oder zu verschiedenen Beratungsstellen und Freizeitangeboten in der Region, stehen Ihnen Frau Carolin Witte und Herr Nino Schardt (Meschenich) und Frau Marie Christin Odeh (Immendorf) zu folgenden Sprechzeiten gerne zur Verfügung.

Meschenich

Carolin Witte

Kontakt: 02232/5031817

Email: c.witte@schule.jugz.de

Sprechzeiten:

Mo. bis Fr.: 08:00 – 09:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Immendorf

Marie Odeh

Kontakt: 02236 / 8855990

Email: m.odeh@schule.jugz.de

Sprechzeiten:

Mo. bis Fr.: 08:30 – 16:00 Uhr

Termine nach Absprache

Nino Schardt

Kontakt: 02232-5031817

Mobil: 0178-3020470

E-Mail: n.schardt@schule.jugz.de

Sekretariat

Im Sekretariat arbeitet unsere Schulsekretärin Frau Gabriel.

Sprechzeiten:

Meschenich

(02232 / 503180)

Montag: 8:00 – 13:00 Uhr

Dienstag: 8:00 – 13:00 Uhr

Mittwoch: 8:00 – 13:00 Uhr

Donnerstag: 10:30 – 13:00 Uhr

Freitag: 10:30 – 12:00 Uhr

Immendorf

(02236 / 8855990)

Donnerstag: 8:00 – 10:00 Uhr

Freitag: 8:00 – 10:00 Uhr



Toiletten

Bitte machen Sie Ihr Kind darauf aufmerksam, dass die Schultoiletten so hinterlassen werden sollten, wie man diese gerne vorfinden möchte! Also sauber! Im Übrigen sind die Toiletten kein Spielplatz.

Bei nachweislich grobem Unfug oder Beschädigung der Einrichtung müssen die Eltern die Kosten für die Reparatur übernehmen.

Turnen

Bitte bedenken Sie, dass sich Ihr Kind ohne fremde Hilfe an- und ausziehen muss. Die Schuhe gehören auch dazu.

Für den Sportunterricht und die Sportangebote der OGS braucht Ihr Kinder einen Turnbeutel mit:

- **T-Shirt**
- **Sporthose**
- **festen Turnschuhen mit hellen Sohlen (keine Turnschlappen)**

Für die Sicherheit darf während des Sportunterrichts **kein Schmuck** (Ohringe, Uhren, Ketten, usw.) getragen werden.

Bitte binden Sie **lange Haare** zu einem Zopf zusammen oder geben Sie ihrem Kind ein **Haargummi** für den Sportunterricht (Sport in der OGS) mit in die Schule. Muss Ihr Kind auch während des Sportunterrichts (Sport in der OGS) eine Brille tragen, dann braucht es eine **Brille mit Kunststoffgläsern** und festem Sitz.

Wir bitten Sie, Ihr Kind an den Tagen des Sportunterrichts (Sport in der OGS) **ohne Schmuck zur Schule** zu schicken.

Schmuck, der nicht abgelegt werden kann, muss mit Tape oder Pflaster abgeklebt werden. Hierfür geben Sie bitte Tape oder Pflaster mit in den Turnbeutel.



Umzug

Sollten sich aufgrund eines Umzugs Ihre Anschrift und/oder Telefonnummer ändern, teilen Sie dies bitte sofort im Sekretariat mit. Auch die/der Klassenlehrer:in Ihres Kindes sollte umgehend informiert werden.

Unfall

Ihr Kind ist in der Schule und auf dem Schulweg unfallversichert. Bitte melden Sie der Schule, wenn Ihr Kind auf dem Schulweg verunglückt ist.

Unterrichtsausfall

Auch wenn einmal Unterricht ausfallen muss, wird Ihr Kind niemals ohne vorherige Ankündigung früher nach Hause geschickt.

In der Regel informieren wir Sie rechtzeitig im Voraus oder rufen am gleichen Tag an.



Verkehrserziehung

Die Verkehrserziehung ist ab der 1.Klasse Bestandteil des Sachunterrichts. In Zusammenarbeit mit der örtlichen Polizei finden Unterrichtsgänge statt. Die Kinder lernen, wie sie sich im Straßenverkehr, vor allem auf ihrem Schulweg, verhalten müssen. Im 4. Schuljahr vertiefen die Schüler:innen durch die Radfahrübungen ihre Kenntnisse bezüglich der Straßenverkehrsregeln.

Bitte unterstützen Sie diese Maßnahmen, indem Sie bereits vor dem ersten Schultag gemeinsam mit Ihrem Kind den Schulweg abgehen und mögliche Gefahrenstellen besprechen.



Werkzeuge

Schere, Anspitzer, Lineal, Kleber, Stifte usw. sind Werkzeuge, die jeden Tag griffbereit sein sollten.

Unterstützen Sie Ihre Kinder bitte dabei, Verantwortung für das eigene Material zu übernehmen.

Zeugnisse

Am Ende des 1. Schuljahres erhält Ihr Kind das erste Zeugnis. Auf diesem Zeugnis stehen noch keine Zensuren. Es handelt sich um eine schriftliche Beurteilung, in der die Lernentwicklung sowie die Stärken und Förderbereiche Ihres Kindes beschrieben werden.

Ab dem 2. Schuljahr erhalten die Kinder zusätzlich Noten. Diese geben den aktuellen Lernstand in den einzelnen Fächern wieder und sind nur ein Teil der Rückmeldung über die Leistungen Ihres Kindes. Die persönliche Entwicklung, Lernfortschritte, Anstrengungsbereitschaft und soziale Kompetenzen sind ebenso wichtig.

Sollte das Zeugnis einmal nicht Ihren Erwartungen entsprechen, sprechen Sie mit Ihrem Kind wertschätzend darüber. Loben Sie seine Anstrengungen und Fortschritte und machen Sie ihm Mut, weiterzulernen. Kinder lernen unterschiedlich schnell und entwickeln sich in ihrem eigenen Tempo. Ein Zeugnis beschreibt einen momentanen Leistungsstand – nicht den Wert oder die Fähigkeiten eines Kindes.

Bitte vergleichen Sie Ihr Kind nicht mit anderen Kindern. Entscheidend ist die individuelle Lernentwicklung Ihres Kindes.

Bei Fragen oder Unsicherheiten zum Zeugnis stehen Ihnen die Klassenlehrkräfte gerne für ein Gespräch zur Verfügung.

Zusammenarbeit

Wir freuen uns, wenn Sie Zeit finden, an unserem Schulleben teilzunehmen und uns zu unterstützen. Es gibt zahlreiche Gelegenheiten sich einzubringen, z. B. als Lesepaten, als Begleitung bei Klassenausflügen, Klassen- und Schulfeste usw.

Wir wünschen uns eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule. Sie ist die Grundlage für ein erfolgreiches Lernen. Bringen Sie sich doch gerne in unseren schulischen Gremien ein.

Über die Klassenpflegschaft haben Sie die Möglichkeit Mitglied der Schulpflegschaft zu werden. Und über die Schulpflegschaft können Sie in die Schulkonferenz gewählt werden.

Das Wichtigste auf einen Blick

Schule **IM** Süden

Standort: Meschenich
Kettelerstraße 14
50997 Köln
Tel.: 02232/503180

Standort: Immendorf
Godorfer Straße 29
50997 Köln
Tel.: 02236/8855990

Schulleitung

Schulleitung: Martina Hülsmann

Kommissarische Stellvertretende Schulleitung: Julia Veltmann

E-Mail: schule-im-sueden@stadt-koeln.de

Sekretariat

Sekretariat: Carin Gabriel

Meschenich

Tel.: 02232/5031180

Immendorf

Tel.: 02236/8855990

Schulsozialarbeit

Schulsozialarbeiter:innen: Caro Witte; Nino Schardt / Marie-Christin Odeh

Meschenich

Caro Witte / Nino Schardt

Kontakt: 02232/5031817

E-Mail: c.witte@schule.jugz.de

n.schardt@schule.jugz.de

Immendorf

Marie-Christin Odeh

Kontakt: 02236/8855990

E-Mail: m.odeh@schule.jugz.de

OGS (JugZ)

Meschenich

Berta Glasner

Kontakt: 02232/5031825

Mail: b.glasner@schule.jugz.de

Immendorf

Christina Hormes

Kontakt: 02236-88559917

E-Mail: c.hormes@schule.jugz.de

Schulbegleitungen (Lebenshilfe Köln)

Teamleitung: **Melanie Held**
Lebenshilfe Köln

Kontakt: melanie.held@lebenshilfekoeln.de
Telefon: 0176/30880735